

GESICHT DER WOCHE

VOR 200 JAHREN WURDE DER REVOLUTIONÄR GEBOREN

Mythos Hecker

Wenn die Leute fragen, lebt der Hecker noch? – diesen Liedtext können auch Leute fast mühelos ergänzen, die von dem badischen Revolutionär kaum etwas wissen. „Er hängt an keinem Baume, er hängt an keinem Strick/Sondern an dem Traume der freien Republik“. Und das ist nur eines der vielen Lieder, die dem vor 200 Jahren, am 28. September 1811 in Eichersheim im Kraichgau geborenen Rechtsanwaltschaftler, Abgeordneten und Freischarführer von 1848 schon zu Lebzeiten gewidmet wurden. Spottlieder wie das von Gottfried Nadler: „Seht, da steht der große Hecker/Eine Feder auf dem Hut/Seht, da steht der Volkserwecker/Lebend nach Tyrannenblut!“ Loblieder wie: „Es klingt ein Name, stolz und prächtig/im ganzen deutschen Vaterland/und jedes Kind erzittert mächtig, wenn dieser Name wird genannt“. Lieder, Abbildungen auf Pfeifenköpfen und Suppentellern. Stiche, Radierungen und Ölbilder – Friedrich Hecker ist wahrscheinlich der erste neuzeitliche Revolutionär, der zur Ikone stilisiert wurde, so wie ein Jahrhundert später Ché Guevara. Der Argentinier war immerhin wenigstens bei einer siegreichen Revolution dabei, Hecker hat sich hingegen im April 1848 schwer getäuscht, die Badener



Gescheitert und doch unsterblich: Friedrich Hecker.

wollten zwar schon Freiheit, aber nicht zum Preis des bewaffneten Aufstandes. Warum lebt der Geist des alten Hecker immer noch? Zu heldenhaften Ikonen oder Idolen werden meist diejenigen, die der Tod vor den langweiligen Mühen des Alltags einholt. Politiker, die ermordet werden, bevor man ihre problematischen Seiten kennt, siehe John F. Kennedy. Schauspieler, die ein, zwei großartige Filme im jugendlichen Elan abliefern wie James Dean. Früh verstorbene geniale oder zumindest begabte Musiker und Sängerinnen. Doch der Vergleich ist ungerecht gegenüber einem Friedrich Hecker, weil er sein „zweites Leben“ in Amerika unterschlägt: Er hat im demokratischen Exil noch ganze 33 Jahre erfolgreich politisch gewirkt, hat mit dafür gesorgt, dass Abraham Lincoln Präsident, Carl Schurz Staatssekretär und die Sklaverei abgeschafft wurde. Er ist Republikaner durch und durch geblieben, kein Wendehals geworden wie radikalere Zeitgenossen, deren Lieder plötzlich nicht nur deutsch, sondern deutschnational klangen. Hecker „lebt“ schlicht und einfach, weil der Wunsch nach Freiheit und Gerechtigkeit nur vorübergehend, aber niemals dauerhaft unterdrückt werden kann.

FOTO: DAPD

HEINZ SIEBOLD

Erbe des Rassenwahns

Nach Berlin will auch Freiburg SCHÄDEL aus der Kolonialzeit an Namibia zurückgeben

Es ist ein makaberes Erbe deutscher Kolonialgeschichte: Im Archiv der Universität Freiburg lagern Schädel der Herero und Nama aus der früheren Kolonie Deutsch-Südwestafrika. Jetzt sollen sie an Namibia zurückgegeben werden.

KLAUS RIEXINGER

Die Berliner Uniklinik Charité hat in dieser Woche in einer feierlichen Zeremonie einer Delegation aus Namibia 20 Schädel von Opfern des Herero-Aufstandes vom Anfang des 20. Jahrhunderts zurückgegeben.

Was die Rückgabe für Namibia bedeutet, machte Kulturminister Kazenambo Kazenambo vor seinem Berlin-Besuch deutlich. Vor dem Hintergrund des blutigen Kriegs und der Massaker der deutschen Kolonialherrschaft sei „die Heimführung der 20 Schädel namibischen Ursprungs für die namibische Regierung und das namibische Volk ein ausgesprochen wichtiger Akt“.

Auf die Schädel, die im Uniarchiv in Freiburg lagern, muss die Regierung Namibias noch ein paar Monate länger warten. Hier ist Anthropologie-Professorin Ursula Wittwer-Backofen noch bis Mitte Oktober damit beschäftigt, Totenköpfe der Herero und Nama zu identifizieren. Sie sind Bestandteil einer Sammlung von 1600 Schädeln; die meisten stammen aber aus der deutschen Frühgeschichte. Seit 2008 ist Wittwer-Backofen damit beschäftigt. Anfang November will sie ihre Ergebnisse präsentieren, wie Eva Opitz, Sprecherin der Uni Freiburg, sagt. In welcher Form die Schädel dann übergeben werden sollen, müsse mit der namibischen Botschaft noch geklärt werden. Vermutlich werde es Anfang 2012 zur Übergabe kommen. Die Uni Freiburg steht seit 2010 in Kontakt mit Namibia. Wittwer-Backofen war auf Einladung an diesem Freitag zur Übergabe der Schädel aus der Charité nach Berlin gereist.

Kenner der Kolonialgeschichte gehen davon aus, dass noch viele hundert Schädel aus dem früheren Deutsch-Südwestafrika in deutschen Archiven lagern. Sie stammen größtenteils aus dem Aufstand der Herero, die sich 1904 gegen die Verdrängung von ihrem Land durch



Schädel eines beim Aufstand getöteten Herero. Nach 100 Jahren gibt ihn die Charité zurück. FOTO: DAPD

deutsche Siedler wehrten. Etwa 80 Prozent der Herero wurden zum Teil auf grausame Weise getötet, Frauen und Kinder inbegriffen – insgesamt mehr als 80 000 Menschen. Der Vernichtungskrieg der deutschen Kolonialtruppen wurde 1948 von den Vereinten Nationen als Genozid bewertet. Wissenschaftler sprechen vom ersten Völkermord im 20. Jahrhundert.

Namibia dokumentiert die Übergabe der Schädel

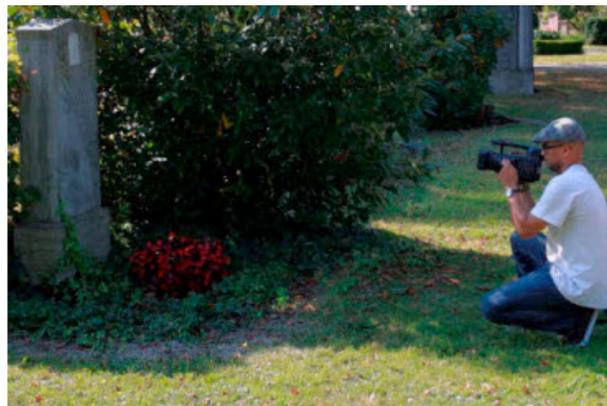
Nach dem Massaker an den Herero und Nama war unter Wissenschaftlern im Deutschen Reich das Interesse an Schädeln aus der Kolonie für ihre rassenkundlichen Studien gewachsen. So gelangten auch einige Schä-

del in die Hände des Freiburger Anthropologen und Rassenhygienikers Eugen Fischer. Fischer hat sich etwa in einem Fall drei konservierte Köpfe von gerade Hingerichteten in Deutsch-Neuguinea schicken lassen, und 1908 hat er in Deutsch-Südwestafrika sogar Gräber für seine Sammlung öffnen und plündern lassen, wie der Freiburger Sozialwissenschaftler und Betreiber der Internetseite freiburg-postkolonial.de, Heiko Wegmann, berichtet.

Nachkommen in Namibia drängen heute darauf, die sterblichen Überreste in die Heimat zu überführen, wo sie würdevoll bestattet werden sollen. „Die Menschen in Namibia wollen wissen, wie die Menschen hießen, deren Schädel in den Archi-

ven lagern“, sagt Perivi Katjavivi, ein von der namibischen Regierung beauftragter Kameramann, der die Übergabe dokumentieren soll. Aus diesem Grund war Katjavivi diese Woche bereits in Freiburg und ließ sich von Wegmann Orte der kolonialen Vergangenheit zeigen – unter anderem das Grab von Theodor Leutwein auf dem Hauptfriedhof. Leutwein war bis 1905 Kommandeur der Kaiserlichen Schutztruppe und Gouverneur von Deutsch-Südwestafrika. Katjavivi erkundigte sich bei Wegmann auch, ob es in Deutschland noch heute ein rassenkundliches Denken gebe. Nicht alle mit dem Thema Befassten in Namibia glauben, dass die Deutschen mit ihrer Geschichte gebrochen haben. Dazu trägt vielleicht auch der Umgang der Bundesregierung mit dem Thema bei: Eine offizielle Entschuldigung hat es bis heute nicht gegeben. Stattdessen spricht man von einer „besonderen Verantwortung“ – vermutlich, weil man Reparationszahlungen fürchtet.

Die Schädel-Forschung zahlt die Uni Freiburg aus eigener Tasche. Die Tageszeitung berichtet, dass Berlin einen Antrag auf Geld aus Freiburg abgelehnt habe. Die Bundesregierung antwortete im August auf eine „kleine Anfrage“ der Linken im Bundestag, ein Antrag der Universität Freiburg sei nicht eingegangen.



Perivi Katjavivi filmt das Grab Leutweins.

FOTO: WEGMANN

**www.REISERING.com**  
**Zimmermann**  
 Willkommen bei unseren beliebten Reisen – Taxi Haustür-Service

9.10.–14.10. Schöne Ferientage in Südtirol – mit schönen herbstlichen Ausflügen	HP 559,-
15.10.–16.10. Gaudiwochenende in Berwang m. d. Lederhosenduo	HP 158,-
15.10.–16.10. Glacier-Express – i. Panoramawagen durch d. Alpen	ÜF 322,-
<b>Badeferien Spanien – Sonne – Strand und Meer</b>	
Jeden Freitagabend Ferienfahrten Kinderermäßigung bis 70%	HP ab 294,-
16.10.–22.10. Kärnten Wörthersee, Oberkrainerabend bei Avsenik	HP 652,-
19.10.–23.10. Zauber der Toskana, Pisa, Siena, Florenz	HP 448,-
20.10.–23.10. Goldene Herbsttage in Südtirol – Törggelen auf d. Bauernhof, m. schönen Ausflügen	HP 348,-
21.10.–23.10. Schöne Abschlussfahrt ins sonnige Trentino – mit Bergsteigerchor, Abendessen im Schloss mit Musik	HP 315,-
22.10.–26.10. Olivenernte in Istrien – mit Ausflügen	HP 404,-
22.10.–30.10. Abano-Montegrotto – Kurferien	VP 660,-
29.10.–30.10. Starlight-Express in Bochum	Karten ab 100,- ÜF 140,-
<b>Herbstferien</b>	
29.10.– 1.11. Paris – Weltstadt mit Herz	ÜF 348,-
29.10.– 1.11. Italienische Riviera, Monaco, Nizza, San Semo	HP 345,-
29.10.– 1.11. Gardasee – Venedig mit Weinprobe	HP 330,-
30.10.– 3.11. ROM, die ewige Stadt – mit Führungen	ÜF 518,-
6.11. Stuttgart Musical „Ich war noch niemals in New York“	Karten ab 89,- FG 43,-
14.11.–21.11. Exklusive Luxuskreuzfahrt „Costa Concordia“ ab	VP 579,-
19.11.–27.11. Abano-Montegrotto – Wellness und Kurferien	VP 660,-
<b>Adventsfahrten</b>	
24.11.–27.11. Erzgebirge – Weihnachtsland – Nussknacker	HP 376,-
25.11.–27.11. Weihnachtsmarkt in Köln – Hotel am Dom	ÜF 258,-
26.11.–27.11. Christkindlmarkt in Nürnberg	ÜF 167,-
1.12.– 4.12. Weltberühmter Striezelmarkt in Dresden	ÜF 358,-
9.12.–11.12. Advent i. Rhein-Main-Gebiet – Frankfurt, Rüsselsheim	ÜF 198,-
3.12.– 4.12. Rüdeseimer Weihnachtsmarkt der Nationen	ÜF 148,-
3.12.– 4.12. Christkindlmarkt in München	ÜF 164,-
5.12.– 7.12. Regensburger Advent – Konzert mit den Regensburger Domspatzen	HP 329,-
10.12.–11.12. Christkindlmarkt in Nürnberg	ÜF 167,-
<b>Weihnachts- und Silvesterfahrten</b>	
19.12.–21.12. Weihnachten und Silvester in Marienbad	ab HP 1098,-
23.12.–26.12. Weihnachten in der Wildschönau	HP 438,-
23.12.–27.12. Bergweihnacht am Achensee – Hotel Karlwirt	HP 552,-
23.12.–27.12. Weihnachten in Südtirol – Hotel Edelweiss	HP 506,-
23.12.–27.12. Weihnachten am Wolfgangsee	HP 568,-
23.12.–21.12. Weihnachten und Silvester in Südtirol	HP 941,-
23.12.–21.12. Weihnachten und Silvester am Wolfgangsee	HP 1016,-
30.12.–1.1.12 Silvester in Regensburg – Schiff. auf der Donau	HP 387,-
30.12.–1.1.12 Silvester in Bochum, „Starlight-Express“	ÜF 263,-

**Gerne senden wir Ihnen unseren Reisekatalog gratis zu!**  
**ZIMMERMANN-REISEN, Bad Säckingen, Telefon 0 77 61 / 92 37-0**  
 Buchung in allen Reisebüros Bad Krozingen, Hochrhein, Freiburg, Müllheim, Emmendingen, Waldkirch

**Die 109 Südbadische Gebrauchtwagen Verkaufsschau**

**Unser Leistungs-Angebot**

- Über 650 Gebrauchtwagen von KFZ Händlern
- Gute Preisangebote und Vergleichsmöglichkeiten
- Qualität und Sicherheit
- Finanzierung und Inzahlungnahme

**Eintritt frei**

7. - 9. Okt. 2011 | Messe Freiburg | Fr. 14 - 19 Uhr, Sa. + So. 10 - 18 Uhr | www.messe.freiburg.de

**Stressless® ist ... 40 – und besser als je zuvor**

Entdecken Sie das Original!

Trends kommen und gehen, aber wahrer Comfort verliert nie an Wert. Über 4 Jahrzehnte hinweg wurde jedes noch so kleine Detail der Stressless® Sessel und Sofas überdacht und optimiert. Testen Sie jetzt den besten Stressless® Comfort aller Zeiten!

**Nur echt mit der Stressless® Marke!**

**Möbelhaus Hettiger**

Bad Krozingen-Biengen  
 Im Gewerbegebiet · Tel. 076 33/3005

**Attraktive Neuheiten und Herbstangebote!**

**Heute, 2. Oktober von 13.00-18.00 Uhr geöffnet!**